

Jungen 19 Bezirksliga Rückrunde

SSV Ulm 1846 III : SSV Ulm 1846 IV
Samstag, 28.01.2023, 13:00 Uhr

SSV Ulm 1846 IV spielt unentschieden beim SSV Ulm 1846 III in einer packenden Partie

Im Spiel der Jungen 19 Bezirksliga Rückrunde traf der SSV Ulm 1846 III am vergangenen Samstag im 1. Saisonspiel auf den SSV Ulm 1846 IV. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf nach weniger als 2 Stunden beim 5:5 einen Punkt. Wie knapp das Spiel verlief, zeigt auch das Verhältnis von 19:19 Sätzen. Das letzte Match des Tages gewann Paul Baur, der durch diesen Sieg das Unentschieden für das Heimteam sicherte. Bemerkenswert war, dass der SSV Ulm 1846 III und der SSV Ulm 1846 IV dieses Match mit mindestens einem Ersatzspieler bestritten.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Koch / Kaplan bekamen ihre Gegner Aschoff / Kouemou beim klaren 9:11, 8:11, 4:11 nicht richtig in den Griff. Einen starken kämpferischen Auftritt hatten Candreva / Baur, indem ein 2:0-Satzrückstand gegen Eigenwillig / Allgeier wettgemacht und das Spiel noch im Entscheidungssatz gewonnen wurde. Hitchcock hätte das Drehbuch zu diesem Spiel nicht spannender schreiben können. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Michael Koch hatte seinen Gegner Tom Eigenwillig beim klaren Sieg in drei Sätzen insgesamt im Griff und ließ ihm keine echte Chance, so dass er der im Vorfeld zugeordneten Favoritenrolle vollauf gerecht wurde. Das war ein souveräner Sieg. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Flavio Candreva in dem im Vorhinein als offen eingeschätzten Match gegen Luis Aschoff. Beim Stand von 2:2 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz an die Tische trat. Enes Kaplan hatte nachfolgend seinen Gegner Nils Allgeier beim ungefährdeten 3:0 recht sicher im Griff. Eine knappe Niederlage gab es indes für Paul Baur beim 11:6, 9:11, 11:8, 11:13, 9:11 gegen Jonathan Kouemou. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Kouemou endete. Beim Stand von 3:3 gingen die Spitzenspieler des SSV Ulm 1846 III und des SSV Ulm 1846 IV in die Box. Ohne Satzgewinn für Michael Koch verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Luis Aschoff. Lange mit Tom Eigenwillig kämpfen musste Flavio Candreva, bis er seinen Kontrahenten mit 11:13, 11:8, 11:5, 9:11, 11:5 niedergerungen hatte. Chancenlos war derweil Enes Kaplan gegen Jonathan Kouemou nicht, aber mehr als ein 6:11, 11:9, 6:11, 4:11 sprang nicht heraus. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Ein Spiel entschied über Niederlage oder Punktgewinn. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Ergebnis: Heimteam 4 Punkte, Auswärtsteam 5 Punkte. Paul Baur überzeugte im Match gegen Nils Allgeier, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Nach diesem Unentschieden des SSV Ulm 1846 III geht es nun im nächsten Spiel am 04.02.2023 gegen den TV Wiblingen, während der SSV Ulm 1846 IV am 11.02.2023 gegen den SC Staig II antritt.

Statistik:

SSV Ulm 1846 III

Doppel: Koch / Kaplan 0:1, Candreva / Baur 1:0

Einzel: M. Koch 1:1, F. Candreva 1:1, E. Kaplan 1:1, P. Baur 1:1

SSV Ulm 1846 IV

Doppel: Aschoff / Kouemou 1:0, Eigenwillig / Allgeier 0:1

Einzel: L. Aschoff 2:0, T. Eigenwillig 0:2, J. Kouemou 2:0, N. Allgeier 0:2